Redaktionskommission

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pädagogischer Beobachter : Wochenblatt für Erziehung und Unterricht**

Band (Jahr): **6 (1880)**

Heft 49

PDF erstellt am: **29.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ersatzmänner sich umsahen. Ein Gesetz soll diesfalls nun reinern Boden schaffen. Alle Schulgemeinden des Landes haben jährlich die insgesammt benöthigten Pensionsraten in einem zugemessenen Prozentsatz an den Staat zahlen, welcher die Ruhegehalte an die von ihr zu pensionirenden Lehrer verabfolgt.

Hamburg. (Deutsche Schulztg.) Seit einigen Jahren hat auch die Stadt Hamburg Ferienkolonien. Freie oder bezahlte Landquartiere werden bezogen im Holsteiner Gebiet und an der Lübecker und Berliner Bahnlinie. Für skrophulöse Schulkinder sind 30 Betten im Solbade Oldesloe bereit gehalten. 1876 begann die Versorgung mit 7 Mädchen; 1880 wurden 94 Knaben und 114 Mädchen auf das Land oder an das Meer entsendet. Viele Landwirthe haben sich bereit erklärt, Kost und Wohnung gratis zu geben. Die frische Luft und gute Nahrung, namentlich Milch, wirkten auffallend günstig. Durch „5 Pfennigsammlungen" in den Schulen wurden M. 1598 zusammengebracht.

Schweden. Der gegenwärtige König Oskar II. von Schweden und Norwegen hat sich als Dichter und Schriftsteller einen bedeutenden Namen erworben. Dem „Freien deutschen Hochstift" hat er nicht weniger als 20 Bände seiner eigenen Werke zum Geschenke gemacht.

Rom. Ein in der ewigen Stadt tagender Lehrerkongress mit 4000 Theilnehmern votirte für Ausschliessung des Religionsunterunterrichts aus der Elementarschule. O Rom, Rom!

Neue Methode für Anwendung von Fusswärmern in Eisenbahnwagen. Auf der Bahn Paris-Lyon sind von Ingenieur Ancelin glückliche Versuche für eine neue Art Beheizung gemacht worden. Essigsaures Natron besitzt viel sogenannte latente Wärme. Wird dieses Salz unter hoher Temperatur aufgelöst, so absorbirt es eine grosse Wärmemenge. Diese wird während der durch Abkühlung eintretenden Kristallisation frei. Man bringt also in einen Fusswärmer ein genügendes Maass von essigsaurem Natron, verschliesst ihn und stellt ihn in einen Ofen mit 100° C. Derart vorbereitete Fusswärmer thun 12 bis 15 Stunden guten Dienst. Genanntes Salz ist nicht zu theuer und kann leicht in grosser Menge hergestellt werden. (Päd. Ztg.)

Besorgern von Jugend- und Volksbibliotheken darf ausser unsern schweizerischen Wegleitungen mit voller Zuversicht zur Beachtung empfohlen werden:

Beurtheilungen von deutschen Jugend- und Volksschriften. Ein Wegweiser für Eltern, Lehrer und Bibliothekvorstände. Herausgegeben von dem Wiener Lehrerverein „Volksschule". 7½ Bogen Oktav. Wien, 1880. Verlag von Karl Gräser.

Der kleine Reliefarbeiter. Anleitung zum Erstellen verschiedener Arten von Schulreliefs. Von Hrch. Wiget. Zürich, Orell, Füssli & Co. 22 Seiten. Preis 50 Rp.

Wird vielen Lehrern als Wegleiter auf dem Gebiete der geographischen Veranschaulichung gute Dienste leisten. Als etwelche Autoritäten in dieser Richtung sind vom Verfasser die Lehrer Stadelmann und Kramer in Fluntern bei Zürich bezeichnet.

600 Geometrische Aufgaben. Für schweizerische Volksschulen. Von H. R. Rüegg, Professor. Zürich, Orell, Füssli & Co. 1881. Gut gebunden. 55 Seiten stark. Preis 60 Rp.

In 16 Abschnitten steigen die Fragen und Anweisungen für Berechnung und Zeichnung von den „Raumelementen" hinauf bis zur „Kugel", zum „spezifischen Gewicht" und zu „vermischten Aufgaben". Die Abschnitte 1 bis 6 (Flächenmessung bei Parallelogrammen) sind für die Primarschule der mittlern Stufe, die höhern Abschnitte für die Ergänzungs- und Fortbildungsschulen berechnet. — Ohne anders ein tüchtiges Hülfsmittel zur Einprägung des anderweitig entwickelten Stoffes!

Redaktionskommission:
Schneebeli, Lehrer, in Zürich; Utzinger, Sekundar-Lehrer, in Neumünster; Schönenberger, Lehrer, in Unterstrass.

Schweizer. Schulausstellung.

Nächsten Samstag, den 4. Dez. 1880, findet Nachm. 2 Uhr in der Aula, Fraumünsteramt Zürich, folgender Vortrag statt:

Vorweisung anatomischer Modelle
(Respiration und Zirkulation).
Referent: Herr Dr. Schoch.

Die Direktion.

Soeben erschien und ist durch jede Buchhandlung zu beziehen:
Theoretisch-praktische
Harmoniumschule
zum
Selbstunterrichte
von
H. Oberhoffer.
Preis 2 Mk.

Die
Schule des katholischen Organisten.
Theoretisch-praktische Orgelschule
verfasst von
H. Oberhoffer.
Op. 36.
III. zum Theil umgearbeitete Auflage.
Preis 9 Mk.

Von demselben Verfasser erschien bereits früher:
Der erste
Unterricht im Violinspiel
mit besonderer Berücksichtigung
auf den Unterricht
in Präparanden-Anstalten u. Lehrerseminarien.
Preis 2 Mk.

Behufs Einführung senden wir den betr. Herren Lehrern auf Wunsch ein Exemplar zur gef. Durchsicht.

Fr. Lintz'sche Verlagshandlung,
Trier (Rheinpreussen).

Im Druck und Verlag von **Fr. Schulthess** in **Zürich** erschien soeben und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Dr. G. Geilfuss,
a. Rektor der höheren Stadtschulen in Winterthur.
JAMES WATT par M. François Arago.
Im Auszuge und für die Schule bearbeitet.
Mit 10 Holzschnitten im Text.
gr. 8°. geh. Preis Fr. 1. 60 Cts. (Partiepreis Fr. 1. 20 Cts.)

Durch die wolwollende Aufnahme der früheren zwei Hefte (**Felix Bovet:** *P. L. A. Coulon de Neuchâtel* und **M. Guizot:** *G. Washington*) ermuntert, fährt der rühmlich bekannte Herr Verfasser fort, neuen, namentlich für schweizerische Schulen geeigneten, Lesestoff zum Unterricht in der französischen Sprache zu bearbeiten.

[1] Neu erschienene Kataloge:
Katal. 34: **Medicin.**
Katal. 35: Orientalia; Linguistik und Literatur; Geschichte und Archäologie des Orients; Judaica, Linguistik u. Geschichte.
Katal. 36: **Philologie,** vornehmlich der klassischen Sprachen; Literärgeschichte, Bibliographie etc.
Alle unsere Kataloge stehen *gratis* und *franko* zu Diensten. Wir bitten zu verlangen, da wir im Allgemeinen unverlangt nicht versenden. (H 4365 Q)
C. Detloff's Antiquariat
in Basel.

Schweizer. Schulausstellung und Pestalozzistübchen.
Fraumünsterschulhaus in Zürich.
Täglich geöffnet von 10—12 Uhr Vormitt. und 2—5 Uhr Nachmitt. Sonntag Vormitt. 10—12 Uhr. Entrée frei.

J. Staub's Aufsatzbüchlein
für Schule und Haus à 40 Cts.,
Staub's sämmtliche Jugendschriften
letztere *franko,* empfiehlt höflichst
(H 8251 Z) **Wittwe Staub,**
[2] Schifflände Nr. 10, Zürich.

Im **Verlags-Magazin** in **Zürich** erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:
Eine Schulreise in Deutschland. *Ein Beitrag zur Kenntniss der Schulzustände der Gegenwart.* Mit einem Anhange: Der Schulofen. Die Schulbank. Die Lesemaschine. Mit 4 Tafeln Abbildungen. Von J. Bühlmann. Fr. 2. 50.
Grundgedanken und Vorschläge zu einem deutschen Unterrichtsgesetz. Von Dr. Paul Schramm. Preisgekrönt vom „Verein für Reform der Schule" in Berlin. Fr. 1. 25.

Druck und Expedition von J. Schabelitz in Zürich (Stüssihofstatt 6).